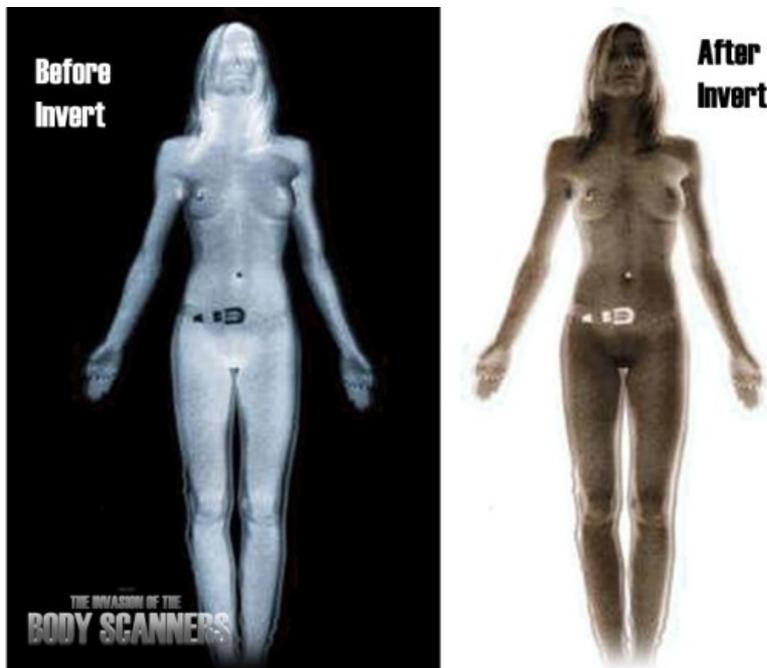


Intelligente Passagiere Anti-Nacktscanner



Jahrzehntelang haben wir uns das gefallen lassen! Schon in den Siebzigern wurden aufgrund von Flugzeuganschlägen auf israelische Passagierflugzeuge erste Sicherheitskontrollen auf Flughäfen eingeführt, die wir alle nachvollziehen konnten.

Nach dem 11. September 2001 aber (Anschlag auf die World Trade Center – in NYC) wurde es dann ungemütlich mit den Kontrollen, jetzt wurde man abgetastet, das Gepäck durchleuchtet, die Schuhe musste man ausziehen, lange Warteschlangen vor der Abfertigung, Laptops wurden genauestens untersucht, keine Flüssigkeiten mehr ab der Schleuse akzeptiert, peinlichste Befragungen, Fingerabdrücke bei der US-Einreise uvm.

Wie auf dem Viehmarkt!

Mit den Nacktscannern gehen Sie aber entschieden zu weit und wir intelligenten Passagiere müssen etwas unternehmen!

Nun sollen weltweit auf allen Flughäfen Nacktscanner eingeführt werden, die nicht nur mögliche „versteckte“ Sachen unter der Kleidung aufspüren sollen, sondern uns nebenbei komplett nackt präsentieren wie man unschwer auf der o. a. Abbildung ersehen kann! Also, eine Peep- und Pornoshow, egal ob männlich, weiblich, jung, alt, Kinder...

Jetzt ahnt der eine oder andere vielleicht schon worauf ich hinaus möchte:

Dem Missbrauch von solchen Aufnahmen sind Tür und Tor weit offen!

Möchten Sie, dass Nacktaufnahmen Ihrer minderjährigen Tochter oder Ihres minderjährigen Sohnes, Ihrer Ehefrau, Ihrer Freundin durch die Welt geistern? Vertrauen Sie einem Sicherheitsapparat, der noch nicht einmal sicherstellt, dass geprüft wird, ob auch jeder einen Pass hat, der das Flugzeug besteigt?

So geschehen bei dem versuchten Bombenattentat am letzten Weihnachtstag auf dem Flug nach Detroit bei dem jungen Nigerianer, der in der Unterhose vorn sprengstoffähnliche Substanzen eingeklebt hatte.

Wussten Sie, dass der junge Mann keinen Pass hatte und dennoch ins Flugzeug kam? Wussten Sie, dass der Amsterdamer Flughafen Schiphol Nacktscanner besitzt, der junge Mann aber gar nicht durch die Sicherheitsschleuse eingechekkt wurde? Wussten Sie, dass die Sicherheitsbehörden die Aufklärung dieses Vorfalls nicht ernsthaft betreiben? So wurden Augenzeugen bislang entweder gar nicht befragt oder die Aussagen verdreht, immer noch liegen die Videoaufzeichnung des Eincheckens in Schiphol und die Videoaufzeichnung an Bord nicht vor... nun denke böses, wer dabei an eine inszenierte Sache glaubt!

[Hier mehr darüber.](#)

Eines aber wissen wir inzwischen, weltweit sollen zig-tausende sehr teure Nacktscanner nicht nur auf Flughäfen aufgestellt werden: Cui bono? Der ehemalige DHS (Department of Homeland Security) – Minister der USA ist beteiligt an einem der grössten Nacktscanner-Hersteller! Nun denke böses, wer dabei an Korruption denkt ...

Aber, es kommt noch schlimmer! Diese Nacktscanner arbeiten auf dem Prinzip der Strahlung wie bei einem Röntgengerät. Von Zellschädigung, DNA-Strukturveränderung, Krebserzeugung, Unfruchtbarkeit uvm. ist die Rede!

Warum sollen überhastet solche Nacktscanner überall eingeführt werden ohne entsprechende seriöse Langzeit-Überprüfung? Können wir den Herstellern (die nur verkaufen wollen) trauen? Sie wissen sicher, dass unsere Regierungen alle ein massloses Interesse an unseren Biodaten haben wie z. B. bei dem neuen Reisepass, wieso? Mit dem Nacktscanner erhalten unsere Regierungen und die Privatwirtschaft Zugang zu allen unseren Biodaten, diese können gespeichert und weiterverwendet werden. Wer wird das verhindern? Niemand! Nur wir können etwas dagegen unternehmen:

Wer sich der intelligenten Passagier-Bewegung anschliessen möchte, der besuche bitte zur Info regelmässig die Seite:
<http://wakenews.net/html/anti-nacktscanner.html>